

Grossaufmarsch der «Tschugger»

Das Tschuggfescht hat viele Besucher an den Jolimontsüdhang gelockt. Ein Grossaufmarsch der Polizei machte dem Namen der Gemeinde alle Ehre.

Im zur Festhalle umfunktionierten Wagenschopf der Klinik Bethesda in Tschugg wurde bereits am Freitag Gemütlichkeit gepflegt. Mit volkstümlichen Schwyzerörgeli-, Alphorn- und Jodelklängen wurden die Festbesucher - unter ihnen auch Gäste mit Familiennamen Tschugg aus dem Allgäu - empfangen. Warm ums Herz wurde es allen, als die jüngste Sängerin, Michelle Kobel, mit ihren viereinhalb Jahren zum Jodel vom Schacher Seppli ansetzte, und manch einer wischte sich verstohlen ein Tränchen der Rührung aus dem Augenwinkel.

Der Samstag stand im Zeichen der «Tschuggerei» (das BT berichtete). In Tschugg kam es zum Grossaufmarsch der Polizei - glücklicherweise ohne Ernstfall. Vielmehr erhielten die Festbesucher an verschiedenen Ständen Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Polizei. Diverse Polizeiabteilungen (Kantonspolizei Bern, Aargau, Solothurn, Neuchâtel, Armeepolizei, SBB Transportpolizei, Polizei Lörrach etc.) waren vor Ort und liessen sich als Freund und Helfer über die Schulter gucken. Auch Partnerorganisationen wie die Feuerwehr Jolimont durften nicht fehlen. Eindrücklich führten Feuerwehrleute den Besuchern vor Augen, wie mit Feuer korrekt umzugehen ist.

Die Diensthundevorführung am Nachmittag war ein weiterer Publikumsmagnet. Einerseits beeindruckten die Hunde mit ihrem Gehorsam, ihrem Beschützerdrang, aber auch mit ihren zähnefleischenden Angriffen. Dass alles Gute von oben kommt, bewiesen Fallschirmspringer der Piranhas, die den Tschuggern ihre Fahne überbrachten.

Auch am Samstagabend war in Tschugg Polizeipräsenz zu verzeichnen. Das Spiel der Kantonspolizei Bern überzeugte die gefüllte Festhalle mit einem reichhaltigen Programm. Neben Blasmusik, Jazz, Swing, Schlager, Pop und Rock boten die Tambouren eine aussergewöhnliche Show mit viel Taktgefühl.

Mit dem feierlichen Gottesdienst, umrahmt von den Erlacher Stadtmusikanten, klang das sechste Tschuggfescht am Sonntagvormittag aus.

Der OK-Präsident Kurt Garo zieht eine positive Bilanz: «Petrus war uns hold, die Stimmung konnte besser nicht sein.»